

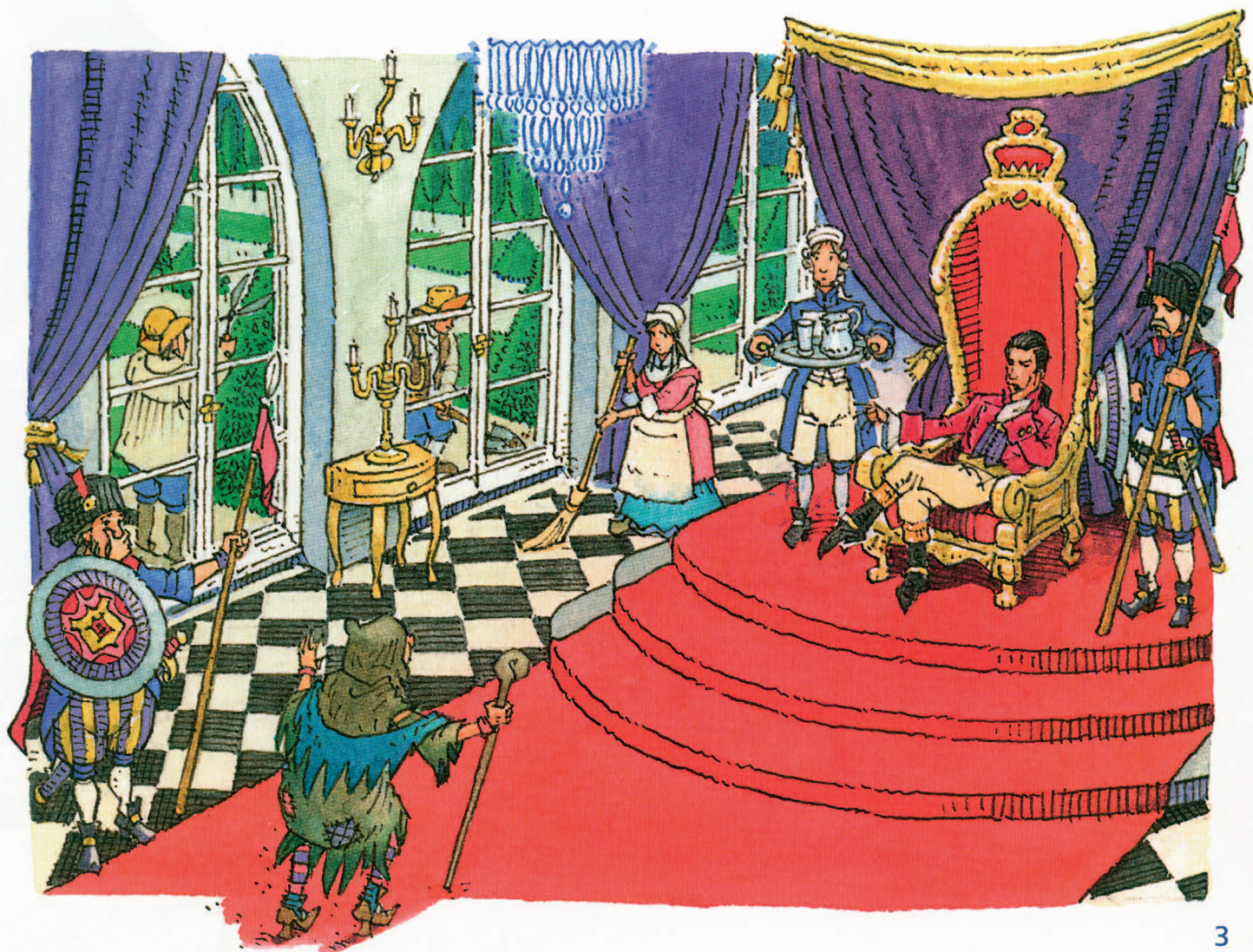
Kapitel 1



Es war einmal ein gut
aussehender Prinz. Er war ein
netter Kerl – und er wusste es!
Er besaß ein wunderschönes Schloss
mit hundert Räumen und vielen
Dienern. Und doch –
obwohl er so viele
Schätze besaß, war er oft
unzufrieden und mürrisch.



An einem seiner mürrischen Tage humpelte eine alte Frau in sein Schloss. Sie war in Lumpen gekleidet und schmutzig. „Bitte hilf einer armen, heimatlosen alten Frau“, bat sie. „Du hast versprochen, du würdest es tun.“



Der Prinz erinnerte sich, dass er einst solch ein Versprechen gegeben hatte. Doch er beschloss, es nicht zu halten. „Schafft diese hässliche alte Frau hinaus!“, schrie er. Die Diener eilten auf sie zu. „Bleibt zurück!“, warnte die alte Frau.



Da flammte an ihrem Stock ein Lichtstrahl auf und die Diener wurden unsichtbar. Die Spaten fuhren fort zu graben und die Besen kehrten weiter, alle ganz von selbst. „Lass dir das eine Lehre sein“, rief die Alte und schwenkte ihren Stock in Richtung des Prinzen.

